

# Inhaltsverzeichnis

<b>Dank .....</b>	5
<b>I Einleitung .....</b>	13
1. Thema und Fragestellungen .....	13
2. Herrschaft vor Ort: Macht, Emotionen, Alltag .....	23
3. Forschungsstand .....	31
4. Quellen .....	40
5. Begrifflichkeiten .....	56
6. Gliederung .....	62
<b>II Die Polizeibehörde: Aufbau, Strukturen, Veränderungen .....</b>	65
1. Die Institutionen der Polizei zu Beginn der Regierungszeit .....	66
1. Polizeileutnant und Polizeipräfektur .....	67
2. Militärische Unterstützung .....	75
3. Polizei und Justiz .....	81
2. Die Polizei unter Bercagny (September 1808– Oktober 1809) .....	88
1. Die Einrichtung einer hohen Polizei .....	96
2. Prägungen der Generaldirektion durch Bercagny und die Prämisse der Regierung .....	102
3. Machtverlust und Absetzung Bercagnys .....	112
3. Die Polizei unter Siméon (Oktober 1809–April 1811) .....	121
1. „Une bonne Police [...] n’inquiète point les Citoyens“. Die Richtlinien unter Siméon .....	122
2. Reduzierung von Kontrolle und Überwachung .....	127
3. Das Jahr 1810 als Wendepunkt .....	133
4. Die Polizei unter Bongars (April 1811–1813) .....	142
1. Die Wiedereinführung einer zentral gesteuerten hohen Polizei .....	142

2. „Stets aufgeregtes Mißtrauen und Furcht vor Empörung“. Die Stimmung der Bevölkerung und Ängste der Regenten .....	149
3. Regulierung und Lenkung durch die Staatsleitung .....	160

### **III Der offizielle Sektor der hohen Polizei ..... 169**

1. Die Akteure: Kommissare und Generalkommissare .....	169
1. Visualisierte Staatsmacht .....	169
2. Ausbildung und Berufserfahrung .....	178
3. Persönliche Eignung für den Polizeidienst: Die Bewerbung des Tuchfabrikanten Schüssler .....	185
4. Nationalität, Alter, Äußeres .....	190
5. Attraktivität der Kommissarstellen .....	200
6. Kontrolle, Zurechtweisungen, Strafen .....	207
7. Vertrauen und Misstrauen in der Verflechtung mit der lokalen Gemeinschaft: Das Fallbeispiel des Kommissars Mertens .....	214
8. „Nicht allein als Beamter, sondern auch als Mensch gerechtfertigt“. Persönliche Ausfüllung des Amtes, Entscheidungsmacht und nachträgliche Deutungsmuster .....	219
9. Frontenbildung vor Ort .....	227
2. Techniken, Methoden und Vorgehen .....	234
1. Die hohe Polizei als Wissensgenerator: Systematische Datenerfassung .....	234
2. „Remonter à la source“. Die Verfolgung von Gerüchten .....	253
3. Nutzung bestehender Netzwerke: Das Beispiel der Freimaurer	281
3. Die hohe Polizei und Interaktion: Der staatliche Umgang mit Denunziationen .....	299
1. Denunziation als alltäglicher Akt .....	299
2. Ein Fallbeispiel: Die Denunziation Friedrich Murhards gegen Ludwig Völkel .....	304
3. „Nicht Patriotismus, nicht Rechtlichkeit, nicht innere Überzeugung“. Der Umgang mit persönlich motivierter Denunziation .....	314

<b>IV „Der ungeheure Giftbaum der französischen geheimen Polizei“. Verzweigungen mit anderen Behörden. ....</b>	<b>327</b>
1. Beamte und Administratoren als Akteure der Polizei .....	328
1. Das Netzwerk der Verwaltung .....	328
2. Verordnungen und Aufgabenbeschreibungen .....	332
3. Sicherheitsrelevante Tätigkeiten und Stellenwert der Verwalter für die Polizei .....	342
2. Überschneidungen in den Zuständigkeitsbereichen .....	348
1. „Verwirrung der Grentzen“ .....	351
2. Konkurrenz und Konflikte .....	355
3. Vorteile und Nachteile der unklaren Zuständigkeitsgrenzen ....	359
3. Verschleierung in den Zuständigkeiten .....	371
1. Die Akteure selbst verkennen die Systematik der Zusammenarbeit .....	376
2. Momente der Transparenz .....	384
4. Einbindung in das Kontrollsysteem: Überwachung der lokalen Staatsvertreter .....	386
1. Anleitung und Kontrolle .....	386
2. Überwachung und Druck von oben .....	392
5. Zwischen den Fronten: Die Mittlerrolle der Verwalter zwischen den Machthabern und der Bevölkerung .....	403
1. Erwartungshaltungen von unten .....	406
2. Engagement für den Staat und Machtbewusstsein .....	411
3. Antriebskräfte der Verwalter vor Ort .....	422
6. Der Maire als „König im Kleinen“: Macht, Eigensinn und Machtmissbrauch .....	429
1. Entscheidungsbefugnisse vor Ort .....	429
2. „Einheit der Absicht“: Das Ein-Mann-System .....	436
3. „Gewissenhafte Berufstreue“: Das Fallbeispiel des Maire Wiesand .....	440

<b>V Der geheime Sektor .....</b>	<b>461</b>
1. „Knechte und Mägde, Marqueure und Perückenmacher“.	
Berufsprofil und Sozialstatus .....	466
1. Patentabhängige Berufe .....	466
2. Berufsfelder mit vielversprechendem Kundenkontakt .....	480
3. Netzwerke und Berufsfelder im öffentlichen und privaten Raum .....	493
2. Gehalt und Lohn .....	507
1. Agenten als Geringverdiener .....	507
2. Höherklassige Agenten .....	513
3. Zahlungsmodalitäten .....	516
4. Probleme mit finanziell abhängigen Agenten .....	525
5. Bringschuld .....	528
6. Der geheimpolizeiliche Dienst als Durchgangsstation .....	540
3. Auswahl und Rekrutierung .....	547
1. Aktives Anwerben .....	549
2. Rückgriff auf kooperationswillige Untertanen .....	553
3. Abhängigkeiten vom System .....	556
4. Raffinesse vor moralischer Unbescholtenheit .....	559
5. Anwerbung als mühsames Geschäft .....	567
6. Nationalität der Agenten .....	572
4. Ein „Heer von heimlichen Anklägern“? Die Größenordnung des geheimen Sektors .....	576
1. Permanente Vergrößerung .....	576
2. Anwerbestopp: Die hohe Polizei unter der Leitung Siméons .....	584
3. Versuch einer Quantifizierung der Agentenzahlen .....	594
5. Frauen und die hohe Polizei .....	598
1. Frauen als Staatsfeinde .....	598
2. Geheimagentinnen .....	610
3. Frauen als Opfer des Polizeisystems .....	621
6. Die Geheimhaltung des inoffiziellen Polizeisektors .....	633

1. „Sich selbst einen Diener der G. P.“ nennen: Agenten verraten sich mutwillig .....	637
2. Geheimhaltungsinteressen der Agenten .....	642
3. Geheimpolizei oder demonstrativer Machtapparat? Der Umgang des Staates mit dem inoffiziellen Polizeisektor .....	650
<b>VI Schlussbetrachtung .....</b>	<b>675</b>
1. Erfolg und Misserfolg .....	675
2. Drohmacht .....	679
3. Akteure .....	682
4. Modellstaat .....	685
<b>Anhang .....</b>	<b>695</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>699</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>701</b>
Ungedruckte Quellen .....	701
Gedruckte Quellen .....	711
Periodika .....	720
Literatur .....	721
<b>Personenregister .....</b>	<b>761</b>
<b>Ortsregister .....</b>	<b>773</b>